

# O Jesu, treuer Hirte

Text: Carl Brockhaus (1822-1899)

Musik: nach Johann Crüger (1598-1662)



1. O Je - su, treu - er Hir - te, wer liebt, wer sorgt wie Du!  
Das Schaf, das sich ver - irr - te, trugst Du der Her - de zu.



4 Dein Geist mich jetzt be - glei - tet, Dein Au - ge mich be - wacht, Dein



9 star - ker Arm mich lei - tet, mich schüt - zet Tag und Nacht.

2. Tränkst mich an frischer Quelle,  
die grüne Au mich nährt.  
Schützt mich an sicherer Stelle,  
wenn die Versuchung währt.  
Du bist mein Licht hinieden,  
mein Trost, mein Arm im Streit.  
Dein Nahsein gibt mir Frieden,  
gibt Freud und Seligkeit.

3. Bald weichen alle Sorgen  
bei der Posaune Klang.  
Dann kommt ein neuer Morgen,  
dann tönt ein ew'ger Sang.  
Dann wirst Du, Herr, vereinen  
um Dich die gläub'ge Schar  
und wirst mit ihr erscheinen  
verherrlicht, wunderbar.